

demselben Rechteck eine ganze Anzahl von geologisch, geographisch oder politisch wichtigen Gebieten bedecken; so würde es zum Beispiel leicht sein, in den Atlanten auch Karten von Meeresteilen mit den Küstengebieten zu geben in demselben Maßstabe, wie von den politischen Einheiten. In der Gestaltung des zerstückelten Europa kehrt eben ein bestimmtes Maß oft wieder, nämlich das der Entfernung vom Kap Creus bis zum Kap Finisterre in der auffällig geraden Linie von Gebirgs-erhebungen. Die Entfernung Creus—Finisterre ist gleich den Entfernungen Creus bis Punta Marroqui bei Gibraltar, Ouessant oder Brest bis Toulon oder den Hyerischen Inseln, Kap Landsend bis Orkneys, Genua bis Nor-derney, Fiume bis Rügen, Kap Spartivento bis Como, Vorgebirge Emine bis Zara, Batum bis Konstantinopel oder bis Odessa u. a. Und das Kaukasusgebirge hat auch gerade wieder diese Länge. Tritt in den Umrissen von Europa dieses Maß hervor, so ist es schon weniger auffällig, daß die gleiche Entfernung Creus—Finisterre sich wiederfindet zwischen den Mündungen großer Flüsse, wie Tejo—Loire, Minho—Seine, Guadiana—Gironde, Ebro—Po, Loire—Weser, Maas—Weichsel, Po—Elbe, Elbe—Düna.

Nicht auffällig wird es auch sein, wenn nun wieder dieselbe Entfernung Creus—Finisterre auch zwischen großen Städten vorkommt. Die Siedelungskunde lehrt uns, daß die Lage der Städte in mannigfaltigster Weise von Flüssen, Pässen, Gebirgen, Küsten und anderen Verhältnissen der Erdoberfläche, nicht aber etwa bloß von dem Willen der Menschen abhängig ist. Große Städte weisen von einander die Entfernung Vesuv—Ätna deshalb auf, weil etwa diese Entfernung proportional ist der Dichte der Bevölkerung. Für die Entfernung Creus—Finisterre wird aber das Verhältnis dadurch auffälliger, daß es gerade die neuen (und alten) Hauptstädte sind, die hier in Frage kommen.

Die folgenden Entfernungen wurden ohne Rücksicht auf die Abplattung der Erde berechnet aus den Positionen der Sternwarten und in wenigen Fällen nach Bestimmung der Position des Stadtmittelpunktes durch Ausmessung am Gradnetz auf Blättern in größerem Maßstabe. Es ist jedoch Europa nur ein so kleines Stück der Oberfläche der Erde, daß die kartographische Darstellung auf einem größeren Blatte mit keiner für den vorliegenden Zweck beachtenswerten Verzerrung behaftet ist. Immerhin mögen die Zahlen der Entfernungen in Kilometern auch dazu dienen, den Grad der Übereinstimmung zu veranschaulichen; dabei wolle man nicht außer Acht lassen, daß bei der Flächenausdehnung der Städte ein Unterschied von etwa 10—12 km die Gleichheit der Entfernungen der Städte von einander gar nicht berührt. Die Entfernung Kap Creus bis Kap Finisterre wurde berechnet zu 1032 km; die folgende Reihe ist nach zunehmenden Entfernungen angeordnet:

Bern — Kopenhagen . . . . .	1024
Neapel — Prag . . . . .	1025
Paris — Kopenhagen . . . . .	1029
Paris — Wien . . . . .	1031
Warschau — St. Petersburg . . . . .	1031
Bern — Belgrad . . . . .	1031
London — Prag . . . . .	1034
Neapel — Bukarest . . . . .	1045